

REISEPROGRAMM LANDWIRTSCHAFTLICHE REISE DER UFA REVUE SIZILIEN

1. Tag Zürich – Palermo - Acireale Individuelle Anreise an den Flughafen Zürich-Kloten. Direktflug mit Edelweiss von Zürich nach Palermo (ab 12:15 / an 14:10 Uhr). Nach Ihrer Ankunft treffen Sie mit Ihrer lokalen, Deutsch sprechenden und fachkundigen Reiseleitung zusammen, die Sie während der ganzen Reise begleiten wird. Nur eine Fahrstunde von Palermo entfernt befindet sich das reizvolle Städtchen Cefalù. Mit seiner Bucht in perfekter Halbmondform und im Hintergrund der hoch aufragende La Rocca, eine Felswand aus Kalkstein, bietet der Ferienort eine traumhafte Kulisse. Der 1130 gegründete Normannische Dom mit seinen byzantinischen Goldmosaiken gehört zum Wahrzeichen des Ortes und darf auf Ihrem geführten Stadtrundgang nicht fehlen. Ebenfalls besichtigen Sie noch ein Relikt aus vergangener Zeit, die arabische Waschanlage. Anschliessend Weiterfahrt nach Acireale. Willkommens-Apéro, Abendessen und 3 Übernachtungen.

2. Tag Umgebung Acireale Nach dem Frühstück Fahrt nach Zafferana Etnea zu einer Imkerei mit Kostprobe. Seit 25 Jahren wird hier schon das flüssige „Ätna-Gold“ hergestellt. Nebst der Imkerei besitzt der Betrieb auch noch ein 5 ha grosses Weingut. Anschliessend Weiterfahrt nach Sant'Alfio, ein Dorf am Hang des Ätnas. Dort besuchen Sie einen landwirtschaftlichen Betrieb, welcher Oliven und „Ätna-Kirschen“ produziert. Nach der Besichtigung der Anbaufelder und dem Besuch der hauseigenen Ölmühle werden Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten der Ölgewinnung aufgezeigt. Am Nachmittag Erkundung des weltberühmten Städtchens Taormina, beliebt wegen des milden Klimas und seiner wunderschönen Lage am Monte Tauro. Besichtigung des griechisch-römischen Theaters und danach Gelegenheit zu einem Spaziergang durch die zauberhaften Gässchen. Gegen Abend geniessen Sie in Castelmola einen Aperitif mit Aussicht. Rückfahrt nach Acireale, Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

3. Tag Catania & Syrakus Heute Morgen fahren Sie der Zyklopenküste entlang nach Catania, der zweitgrössten Stadt Siziliens, am Fusse des Ätna gelegen. Kurze Panoramarundfahrt mit Fotostopp und Spaziergang über den quirligen Markt mit seiner Fülle an frischem Fisch, Obst und Gemüse. Einen zusätzlichen Stopp legen Sie auf der „Piazza del Duomo“ ein, wo sich der originelle Elefantenbrunnen und die reich verzierte Kathedrale von Catania befinden. Anschliessend Weiterfahrt nach Syrakus, der einst mächtigsten Griechenstadt auf Sizilien. Erleben Sie einen geführten Rundgang durch die Archäologische Zone im "Parco della Neapolis", mit dem Altar des Hieron, dem römischen Amphitheater, dem griechischen Theater, den Steinbrüchen und dem sogenannten "Ohr des Dionysios". Weiterfahrt in Richtung Monti Climiti. Ankunft in einem landwirtschaftlichen Betrieb und reichhaltiges Spezialitätenessen. Nach dem Mittagessen Besuch des Betriebes, der in den Bereichen Ackerbau und Viehzucht (Schweine, Kühe, Schafe, Esel usw.) tätig ist. Er verfügt über eine eigene Käserei und Schlachtereie. Es wird Hartweizen angebaut sowie Futter für die biologische Ernährung der eigenen Tierhaltung. Besichtigung der verschiedenen Produktionszweige des Betriebs, u.a. Vorführung der Ricotta-Herstellung. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel. Individuelles Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

4. Tag Acireale – Caltagirone – Piazza Armerina – Agrigent Morgens Fahrt in die Stadt Caltagirone, welche aufgrund ihrer 80 Keramikwerkstätten auch den Beinamen „Keramikhauptstadt“ von Sizilien trägt. Bei einer Besichtigungstour lernen Sie mehr über dieses Handwerk kennen. Zweifellos die Hauptattraktion des Ortes ist aber die berühmte Scala, eine Keramiktreppe, die von der Piazza del Municipio in die Oberstadt führt. 142 Stufen mit neuzeitlich geschmückten Keramikacheln führen bis zur Kirche Santa Maria del Monte, von wo man einen herrlichen Blick über Caltagirone erhält. Anschliessend steht ein Fachbesuch eines 200 ha grossen Betriebes auf dem Programm. Rund um den Bauernhof, welcher im 1300 Jahrhundert noch als Kloster fungierte, werden jetzt Hartweizen, Artischocken, Oliven, Kaktusfeigen und Wein angebaut. Ebenfalls wird noch Käse und Salami hergestellt. Weiterfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung der UNESCO-Welterbestätte „Villa Romana del Casale“. Bei dieser alten römischen Villa handelt es sich um eine der aussergewöhnlichsten archäologischen Ausgrabungsstätten Siziliens. Nicht nur, dass der Boden des gesamten Gebäudes aus Mosaiken besteht, auch die Überreste der alten Villa zeigen einen kleinen Abglanz des Reichtums, der Kunstfertigkeit aber auch der Dekadenz der römischen Elite der damaligen Zeit. Anschliessend Fahrt nach Agrigent. Abendessen und eine Übernachtung.

5. Tag Agrigent – Cammarata – Bolognetta – Santa Flavia Agrigent ist berühmt für sein hellenistisches Tal der Tempel, eine bedeutende archäologische Stätte, die 1997 ins Welterbe aufgenommen wurde. Auf einem Rundgang erfahren Sie mehr über die imposanten Tempel und deren bedeutenden Zeugnisse der griechischen Kunst und Kultur, die über eine tausendjährige Geschichte zurückblicken. Anschliessend Weiterfahrt ins Landesinnere nach Cammarata. Hier steht ein weiterer Fachbesuch auf dem Programm. Der Betrieb ist in der Zucht von Eseln, Ziegen und Schafen tätig und hält ca. 170 Tiere. Die produzierte Milch wird in der eigenen Käserei zu verschiedenen Käsesorten verarbeitet. Die Eselmilch wird nur im Direktverkauf angeboten und oft von Müttern gekauft, die ihre Babys nicht stillen können. Im Anschluss an die Führung können Sie die verschiedenen Käsesorten probieren. Der zweite Fachbetrieb ist in verschiedenen Sparten tätig. So wird Ackerbau mit Weizen, Hafer und Gerste betrieben. Zudem verfügt der Betrieb über eine 10 ha grosse Oliven- und eine 16 ha grosse Kaktusfeigenplantage. Ein weiteres Standbein liegt in der Nutztierzucht von Rinder, Schweinen und Schafen. Weiterfahrt nach Santa Flavia, einem Badeferienort in der Nähe von Palermo. Abendessen und 3 Übernachtungen.

6. Tag Lo Zingaro, Scopello & Erice Nach dem Frühstück Fahrt in den Naturschutzpark „Lo Zingaro“. Hier unternehmen Sie eine kleine Wanderung entlang des schönsten sizilianischen Küstenstreifens am Golf von Castellammare mit üppiger und unberührter Natur. Der Weg führt an kleinen, grössteils verlassen Bauernhäusern und steinernen Hirtenhütten vorbei. Anschliessend Weiterfahrt nach Scopello, einem kleinen idyllischen Ort hoch über dem Meer gelegen. Nach einem Spaziergang kommen Sie in den Genuss eines kleinen Mittagimbiss und lernen so die landestypischen „Pani cunzatu“ kennen. Hierbei handelt es sich um ofenfrisches Weissbrot, das mit Olivenöl, Kapern, Sardellen, sizilianischem Käse und Tomaten belegt wird. Frisch gestärkt geht es weiter in die kleine mittelalterlich geprägte Stadt Erice (750 m ü.M.). Hoch erhaben thront sie auf dem gleichnamigen Berg und bietet eine spektakuläre Aussicht auf das Landesinnere und die Küste. Eine Spezialität des Ortes sind die „Ericini“, ein sogenanntes Mandelgebäck. In einer Konditorei, die sich auf die Herstellung von Ericini spezialisiert hat, haben Sie die Möglichkeit, das leckere Gebäck zu kosten. Dazu wird ein Likörwein serviert, der aus der Region Marsala aus Sizilien stammt. Auf spektakulären engen Bergsträsschen gelangen Sie in die Talebene von Trapani und fahren entlang von Salzgewinnungsanlagen und charakterischen Windmühlen wieder zurück nach Santa Flavia. Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

7. Tag Monreale, Palermo & Corleone Heute Vormittag fahren Sie nach Monreale wo auf Sie ein Dombesuch mit herrlichen byzantinischen Mosaiken und dem angrenzenden Kreuzgang im Benediktinerkloster erwartet. Ein mystischer Ort zwischen Legende und Wirklichkeit. Weiterfahrt nach Palermo und Besichtigung der Hauptstadt von Sizilien. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zählt die Kathedrale. Von byzantinisch-arabischnormannischen Einflüssen geprägt, treffen nach mehrfachen Umbauten unterschiedlichste Baustile aufeinander. Auf Ihrer Führung durch die Gemäuer können Sie nebst dem Museumsschatz auch die Kaisergräber anschauen. Anschliessend spazieren Sie über einen der malerischen, arabisch anmutenden Märkte mit ihrer Fülle an landestypischen Erzeugnissen. Auf Ihrem Weg ins sizilianische Hinterland legen Sie noch einen kurzen Stopp in Corleone ein. Dieser Ort erlangte Berühmtheit durch den 1972 gedrehten Film «der Pate» mit Al Pacino. Am Nachmittag steht die Besichtigung einer Weinkellerei auf dem Programm. Zu dem Gut gehören mehr als 100 ha Weingärten. Die Lage auf 400 bis 1000 m ü.M. sorgt für recht kühle klimatische Bedingungen und so gelangen Eleganz und Frische in die vorwiegend aus lokalen Rebsorten gekelterten Weine. Bei den Weissweinsorten sind in Westsizilien «Grillo und Catarratto bianco» weit verbreitet und bei den Rotweinsorten «Nero d'Avola». Nach der Besichtigung probieren Sie die köstlichen Tropfen. Anschliessend Rückfahrt nach Santa Flavia. Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

8. Tag Terrasini – Rückflug in die Schweiz Nach dem Frühstück steht bereits der letzte Fachbesuch dieser Reise auf dem Programm. In Terrasini besichtigen Sie einen Gemüse- und Obst Produzenten. Der Betrieb verfügt über 11'000 m² Gewächshäuser und baut auf 4 ha exotische Früchte wie Papayas, Mangos, Bananen und Passionsfrüchte an. Anschliessend geniessen Sie etwas freie Zeit in der hübschen «Piazza» von Terrasini. Transfer zum Flughafen Palermo und Rückflug mit Edelweiss nach Zürich (ab 14:55 / an 17:00 Uhr). Individuelle Heimreise.